

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten David Petereit, Fraktion der NPD

SPD-Schwarzangler

und

ANTWORT

der Landesregierung

Am 19.07.2012 berichtete die Ostsee-Zeitung, dass ein SPD-Landtagsabgeordneter beim Schwarzangeln erwischt wurde. Die Aufsichtsbehörde habe in dem Fall einen Maulkorb erhalten.

1. Wie ist der Stand des Verfahrens?

Die Staatsanwaltschaft Schwerin hat das Ermittlungsverfahren gegen den Landtagsabgeordneten am 15.11.2012 nach Zahlung eines Geldbetrages an die Staatskasse gemäß § 153a Absatz 1 der Strafprozessordnung eingestellt.

2. Gab es den „Maulkorb“, die interne Dienstanweisung zum Schweigen in der Angelegenheit aus dem Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz, wie die OZ berichtete?
Wenn ja, warum und von wem ausgehend mit welchem Wortlaut?

Es gab keine interne Dienstanweisung zum Schweigen in dieser Angelegenheit. In laufenden Verfahren werden grundsätzlich keine Informationen zu Einzelheiten des Verfahrens gegeben. Dies dient zum einen dazu, die Ermittlungen nicht zu beeinträchtigen und zum anderen dem Schutz der Persönlichkeitsrechte der Betroffenen.